



DIGITALES FACHGESPRÄCH AKQUISE IN DER KRISE

WAS TUN, WENN DIE NOT GROSS UND DIE ZEIT KNAPP IST IN DER PFLEGEKINDERHILFE?



**24.09.2024, 9:00-12:00 UHR
ZOOM-KONFERENZ**

Fachgespräch

Das Fachgespräch findet über Zoom statt. Der Link wird Ihnen kurz vor der Veranstaltung zugesendet. Eine Anmeldebestätigung wird nicht versandt. Bitte beachten Sie außerdem, dass die von Ihnen angegebenen Daten elektronisch erhoben und gespeichert werden. Sie werden nur streng zweckgebunden im Rahmen der Anmeldung sowie der anschließenden Durchführung und Abwicklung des Fachgesprächs genutzt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.ism-mz.de/datenschutz.html>.

THEMA

Gegenstand des Fachgesprächs ist "Akquise in der Krise", ein Thema, das die Fachkräfte in den PKDs nachhaltig umtreibt.

Anlass für die Organisation des Gesprächs ist der Fall einer Kollegin aus der SGB VIII Umsetzungs-Fachgruppe des DIJuF zur Pflegekinderhilfe, die bei der Abschlusstagung im März 2024 von der aktuellen Situation in Ihrem Amt berichtet hat. Sie musste unter großem Zeitdruck mehrere Kinder, unter anderem auch einen Säugling, unterbringen und hat dazu „neue“ Akquisewege beschritten, z.B. in Abstimmung mit dem Landrat eine "Anzeige" über social media geschaltet, um Pflegeeltern zu werben, die dann in einem sehr kurzen Zeitfenster geschult und in die Lage versetzt werden mussten, ein Kind aufzunehmen. Dieses Vorgehen wird kritisiert (verkürzte Eignungsprüfung, Vorbereitung nur begrenzt möglich, mit Blick auf das Kindeswohl,...), gleichzeitig sind dies die Zwänge und Rahmenbedingungen, in denen Fachkräfte aktuell vielerorts agieren müssen, wie wir auch aus anderen Projektzusammenhängen wissen. So kam die Frage auf, wie Verfahren unter diesen erschwerten Bedingungen trotzdem gut gestaltet werden können, damit im Wohle des Kindes gehandelt werden kann.

Um einen Austausch darüber zu ermöglichen, haben wir das digitale Expert:innengespräch organisiert und würden Sie gerne als Mitdiskutant:in gewinnen: Was sind geeignete Strategien für eine "Akquise in der Krise", wenn man das Kindeswohl im Blick halten will? Dazu gibt es keine einfachen Antworten, wir würden aber gerne in einen konstruktiven Dialog dazu gehen.



09.00 – 09:15 Uhr	Begrüßung und thematische Einführung (Heinz Müller ism gGmbH)
09.15 – 09.40 Uhr	Input 1: Not macht erfinderisch: Was tun, wenn die Not groß und die Zeit knapp ist in der Pflegekinderhilfe? Eva Obermaier, Teamleitung Pflegekinderdienst, Abteilung Soziale Dienste, Landratsamt Mühldorf a. Inn
09.40 – 10.10 Uhr	Input 2: Krise als Chance für Akquise: eine fachlich-kritische reflexive Betrachtung Prof. Dr. Daniela Reimer, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)
10.10 – 10.35 Uhr	Input 3: Akquise in der Krise: was ist rechtlich möglich und worauf ist zu achten? Vanessa Brackmann, DIJuF Heidelberg e.V.
10.35 - 10.45 Uhr	Pause
10.45 – 11.45 Uhr	Kurzstatements und Kommentierungen von <ul style="list-style-type: none">• Sprecher:innenkreis der Bundesarbeitsgemeinschaft der Jugendämter (BAG J)• Imke Büttner (LWL)• Maike Förster (LVR)• Carmen Thiele (PFAD e.V.)
11.45 – 12.00 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick
12:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

